

## PROTOKOLL

### zur Sitzung des Landesschulbeirates vom 05. Juli 2023

<b>Ort:</b>	Ellen-Key-Schule
<b>Beginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Ende:</b>	21:30 Uhr
<b>Teilnehmer:</b>	siehe Anwesenheitsliste

---

#### **TOP 1:**

##### **Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung/Aktuelles/Protokoll**

Herr Oberbach begrüßt das Gremium, Frau Mech-Borgmann und Herrn Duveneck. Ein Gast wird zur Sitzung zugelassen.

Es soll ein zusätzlicher TOP „Anhörung zur AV Schulbesuchspflicht“ aufgenommen werden. Dazu liegt ein Eilantrag (*als Anlage 1 beigelegt*) vor, diesen TOP nicht in der heutigen Sitzung zu behandeln. Es folgt ein Meinungsaustausch innerhalb des Gremiums. Mehrheitlich stimmt das Gremium dafür diesen TOP aufzunehmen.

Das Mai-Protokoll wird angenommen.

#### **TOP 2:**

##### **Aktuelle Informationen aus der SenBJF (Herr Duveneck, II Abt L)**

Die Änderung im Schulgesetz zur Erweiterung der Kostenfreiheit der ergänzenden Förderung und Betreuung in der Jahrgangsstufe 3 und für die Unterstufe der Förderschulen geistiger Entwicklung tritt in Kraft.

Ebenso der Wegfall der Bedarfsprüfung für die Jahrgangsstufen 1 bis 6 der gebundenen Ganztagschulen.

Das Lehrkräftebildungsgesetz wurde hinsichtlich der berufsbegleitenden Studien der Quereinsteigenden geändert.

Voraussichtlich wird der Senat am 11.07.2023 den Haushalt 2024/25 beschließen. Es gibt einige Rückfragen, allerdings ist vor der Beschlussfassung keine gesicherte Aussage möglich.

#### **TOP 3:**

##### **Anhörung AV Schulbesuchspflicht**

Herr Duveneck erläutert die Kurzfristigkeit der Anhörung. Es besteht die Möglichkeit, dass die AV kurz vorgestellt und anschließend in einer Fachsitzung behandelt wird. Somit hätte das Gremium mehr Zeit sich mit dem Entwurf zu befassen und eine Stellung hierzu abzugeben.

Es wird über den Eilantrag der Nichtbefassung dieses Entwurfs abgestimmt. Mehrheitlich wird gegen diesen Antrag gestimmt (4 Stimmen für den Antrag, 15 dagegen und 11 Enthaltungen).

Die Begrifflichkeit Schulbesuchspflicht wird von Herrn Duveneck erläutert. Ebenso erläutert er die Inhalte der AV Schulbesuchspflicht.

Auf Wunsch des Gremiums wird die Synopse Punkt für Punkt durchgegangen und die Mitglieder stellen Nachfragen und geben ihre Anregungen und Meinungen wieder.

Im Laufe dieser regen Frage -und Austauschrunde gibt es einen Geschäftsordnungsantrag zur Beendigung der Diskussion. Hintergrund ist der Antrag auf eine Fachsitzung, in der ausreichend Zeit für diese Diskussion besteht.

Das Gremium stimmt mehrheitlich für das Ende der Debatte (26 Ja-, 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen). Ebenso wird für eine Fachsitzung in Form einer Videokonferenz am kommenden Montag um 17.30 Uhr gestimmt (18 Ja-, 3 Neinstimmen und 10 Enthaltungen).

#### **TOP 4:**

##### **Rücktritt Peter Heckel (anschließend Beschluss über die Nachwahl)**

Es liegt ein Antrag zur Nachwahl eines Vorsitzenden in der Augustsitzung vor.

Das Gremium stimmt mit 15 Ja-, 3 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen für die Nachwahl eines Vorsitzenden in der Augustsitzung.

Der zweite Punkt des Antrages befasst sich mit den Aufgaben des Vorsitzenden bis zu dieser Nachwahl. Diese sollen von Herrn Oberbach und Frau Vogt-Schwarze übernommen werden. Herr Körner schlägt eine Änderung des Antrages dahingehend vor, dass der gesamte Vorstand diese Aufgaben bis zur Nachwahl übernimmt.

Hierzu gibt es mehrere Meinungsäußerungen.

Herr Oberbach streicht das Wort „amtierend“ aus seinem Antrag und stellt diesen zur Abstimmung. Mit 11 Ja-, 12 Neinstimmen und 5 Enthaltungen wird dieser Antrag abgelehnt. Somit übernimmt der Vorstand die Aufgaben bis zu einer Nachwahl gemeinsam.

#### **TOP 5:**

##### **Anfragen des LSB**

Die Antworten zu den Anfragen 26-23 und 27-23 und 29-23 bis 33-23 liegen als *Anlage 2* bei. Hierzu gibt es keine Rückfragen.

#### **TOP 6:**

##### **Anhörung Gesetz zur Abschaffung von MSA-Prüfungen an Gymnasien, Referenten: Frau Mech-Borgmann, Frau Dr. Heesen und Frau Schulze (alle SenBJF)**

Frau Mech-Borgmann stellt den Gesetzentwurf vor und erläutert die Regelungen. Anschließend hat das Gremium die Möglichkeit Nachfragen zu stellen. Es gibt eine intensive Diskussion um die Änderung des §116 Schulgesetz.

Es wird gebeten, die diversen Meinungsäußerungen schriftlich an die Geschäftsstelle zu senden. Im Anschluss werden diese zu einer Stellungnahme zusammengeführt.

Auch zur Abschaffung von MSA-Prüfungen an Gymnasien gibt es Meinungsäußerungen und einzelne Nachfragen. Auch hier wird um Zusendung an die Geschäftsstelle gebeten.

#### **TOP 7:**

##### **Anträge**

Die Antragsteller verständigen sich darauf, dass die Anträge in den kommenden Sitzungen behandelt werden. Die angeregten Änderungen zur Geschäftsordnung des LSB werden von SenBJF geprüft. Im Anschluss können diese in einer Facharbeitsgruppe bzw. Fachsitzung des LSB besprochen und ein neuer Entwurf der Geschäftsordnung erarbeitet werden.

#### **TOP 8:**

##### **Aktuelle Berichte der Schülerinnen und Schüler**

Dieser wird schriftlich nachgereicht und ist als *Anlage 3* beigefügt.

#### **TOP 9:**

##### **Qualitätsentwicklung Berliner Schulverpflegung - Qualitätsstandards, Zuständigkeiten, Mittagessensausschüsse, Referentin Frau Schulz-Greve Vernetzungsstelle Kita-und Schulverpflegung Berlin e.V.**

Frau Schulz-Greve dankt für die Einladung. In Anbetracht der fortgeschrittenen Zeit wird auf die geplante Power Point Präsentation verzichtet. Diese wird im Anschluss aber an alle Mitglieder versandt und ist als *Anlage 4* beigefügt.

Es werden die Strukturen, Zuständigkeiten und der fachliche Referenzrahmen erläutert. Für die Ausschreibung und Vergabe im Primarbereich sind die 12 bezirklichen Schulträger zuständig. Gemeinsam wurde eine landesweit einheitliche Musterausschreibung erarbeitet. Diese wird regelmäßig aktualisiert und alle vier Jahre erfolgt eine neue Ausschreibung. Bereits im September/Oktober soll es ein erstes Informationsschreiben der bezirklichen Schulträger an die Primarschulen geben, wo das gesamte Verfahren der Ausschreibung erläutert wird. Es wird eine Modifizierung des Verfahrens geben. Aber diese ist noch in der Erarbeitung. Ein erster Konsens der 12 Bezirke lautet aber bereits, dass die Partizipation der Schulen (Mittagessensausschüsse) erhalten bleibt.

Ein Appell geht an die Gremien aktiv zu werden. Es sollen die Rechte der Mittagessensausschüsse genutzt werden. Nicht nur kurz vor der neuen Vergabe, sondern in dem gesamten Zeitraum der vier Jahre zwischen den Ausschreibungen. Im Verfahren ist vorgesehen, dass man immer wieder in den Austausch mit dem Caterer gehen kann.

Gefühlte Mängel am Essen können gemeldet werden und bei Bedarf werden die Qualitätskontrollstellen anlassbezogen zusammen mit dem Schulträger dieses Problem angehen. Frau Schulz-Greve beantwortet Fragen der Mitglieder.

#### **TOP 10:**

##### **Verschiedenes**

Herr Glücklich verabschiedet sich nach vielen Jahren in den Landesgremien, da seine Tochter das Abitur erreicht hat. Er gibt einen Hinweis auf seine Nachfolge im LJHA.

Herr Oberbach dankt Herrn Glücklich für seine geleistete Arbeit und schließt die Sitzung.

Kai Oberbach  
(Vorstandsmitglied)

Andrea Schreiber  
(Protokollantin)